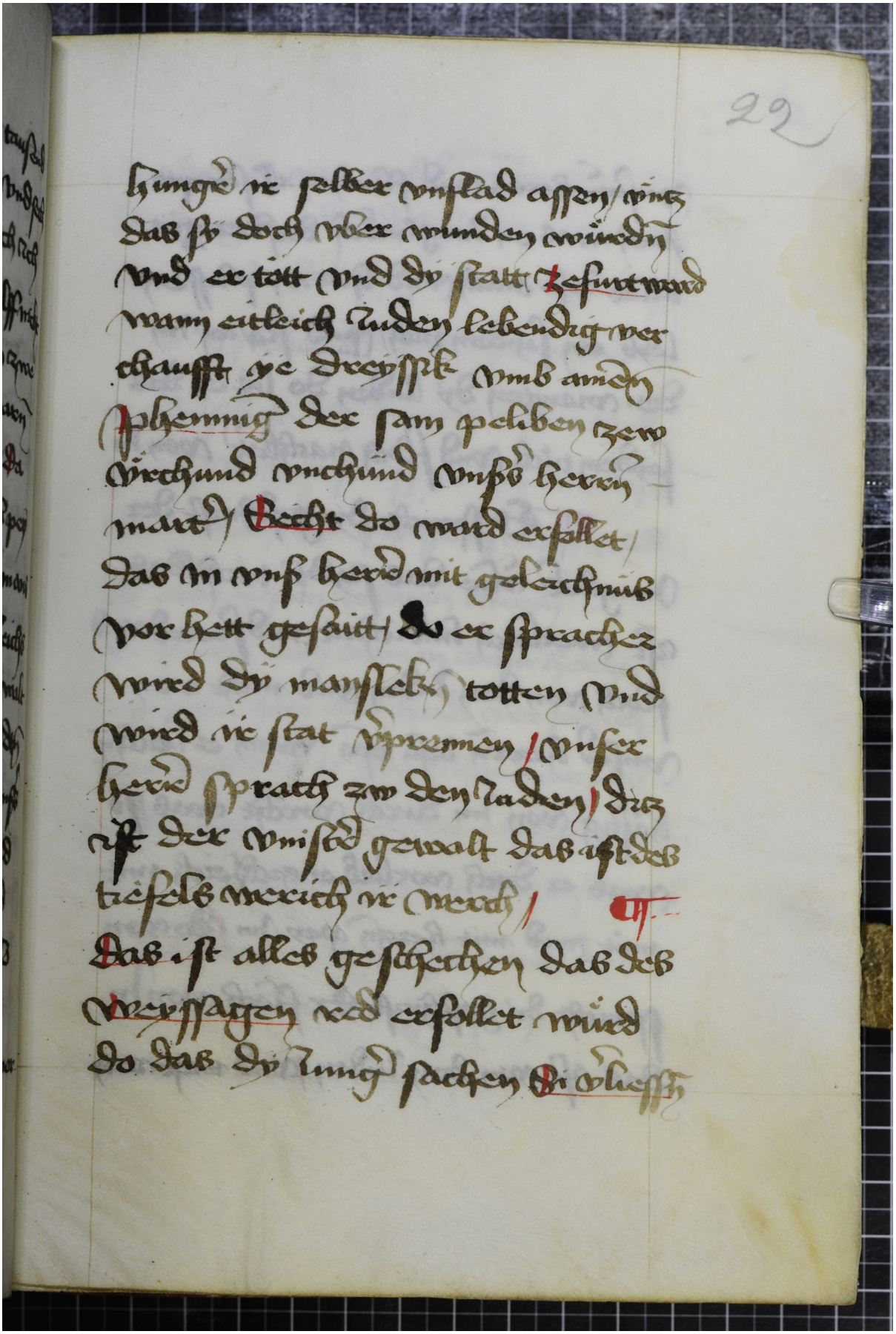
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=40556
Copyright: Melk, Benediktinerstift



22

hungt ir selber unslad assen/ und
das sy doch vber wunden wündn
und er tott und dy statt zefurt ward
warm eitleich luden lebendig ver
schaufft ye dreyssk umb andn
phemnig der sam peliben zew
vrchund vnchund vnsß herrn
mart/ Recht do ward erfollet/
das im vnsß herrn mit gelachnus
vor hett gesait/ do er sprach:
wird dy mansleck tottn und
wird ir stat spreemen/ unser
herr sprach zw den laden/ dz
ist der vnsid gewalt das ist des
teufels merich ir merch/
Das ist alles gesicherten das des
weyssagen red erfollet wird
do das dy lung sachen di vlieffn